

Mediadaten vom Radiosender ALEX Offener Kanal Berlin

Anschrift

Rudolfstrasse 1-8, 10245 Berlin (Friedrichshain)

Sendestart

28.08.1985

Sendezeiten

täglich 00-24 Uhr

Livestream

www.alex-berlin.de/radio/livestream.html

Frequenzen in Berlin

UKW 91,0 MHz (seit 01.10.2016)

Digitales Kabelnetz (Vodafone, PYUR)

UKW-Sendemast

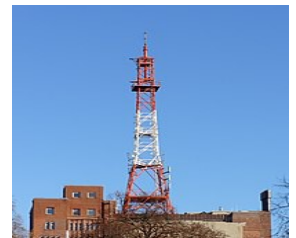
Stahlfachwerkturm auf dem ehemaligen Fernmeldeamt 1

Winterfeldtstrae 19, 10781 Berlin-Schöneberg

https://de.wikipedia.org/wiki/Sender_Berlin-Schöneberg

ERP (effective radiated power) = 400 Watt

zum Vergleich: radioeins sendet vom Berliner Fernsehturm mit 100 Kilowatt



Aufsichtführende Anstalt

Medienanstalt Berlin/Brandenburg (mabb)

www.mabb.de/information/tv/tv-veranstalter/details/item/alex.html

Medienanalyse Radio der mabb (Einschaltquoten)

www.mabb.de/information/radio/media-analyse.html

Leider wird die Einschaltquote von ALEX Offener Kanal Berlin dort derzeit nicht erhoben!

Sendung: szenesoundsRADIO

Redaktion & Moderation: Thomas Brückner

Erste Sendung: 09.01.1996 bei Offener Kanal Berlin

Bandinterviews seit 20.01.2001

Gesendet wird derzeit alle 14 Tage am Fr. von 16-17 Uhr

auf den Frequenzen von ALEX Offener Kanal Berlin

Kontakt zum szenesoundsRADIO

Tel: 0160-92518898

Mail: szenesoundsradio@gmx.de

www.szenesounds.de

www.facebook.com/funthomas1967



Das szenesoundsRADIO ist Undergroundkultur pur, direkt von der Szene über den Bauch ins Hirn und hart an der Grenze zum Wahnsinn. Redaktion und Moderation: Thomas Brückner mit wechselnden Co-Moderatoren. Bei ALEX Berlin auf UKW 91,0 MHz. und auf www.alex-berlin.de Das Ziel vom szenesoundsRADIO ist es Bands und Musiker aus allen Bereichen der Livemusik ans Abendlicht der Öffentlichkeit zu holen, um ihren Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Jeweils zwei Bands werden live im Studio, live am Telefon oder als Aufzeichnung aus Berliner Clubs interviewt und dabei ihre aktuelle Musik vorgestellt. Zwischendurch und mittendrin gibt es Mugge, die von einigen ausgewählten Agenturen ständig beim szenesoundsRADIO einschlägt.